

Die Technische Universität München zählt zu den besten Universitäten Europas. Spitzenleistungen in Forschung und Lehre, Interdisziplinarität und Talentförderung zeichnen sie aus. Am **Lehrstuhl für Strategie und Organisation (Prof. Dr. Isabell M. Welpe)** ist ab Ende 2022/Beginn 2023 eine Stelle zu besetzen in einem durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziertem Projekt als

**Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) (Psychologie) für ein interdisziplinäres Forschungsprojekt zur Analyse und Erhöhung der Sichtbarkeit von Wissenschaftlerinnen in der medialen Öffentlichkeit**

(Entgeltgruppe 13 TV-L, 75 oder 100%, Vertragslaufzeit nach Vereinbarung)

**Job-ID: GETT01**

### **Das Team**

Wir arbeiten in einem kooperativen und interdisziplinären Team an aktuellen und international relevanten Forschungsfragen in den Bereichen DEI (Diversity, Equality, Inclusion), Strategie, Führung, Organisation, Innovation und Entrepreneurship. In unserer Forschung arbeiten wir mit quantitativ-empirischen Methoden. Wir publizieren die Ergebnisse unserer Forschung in führenden wissenschaftlichen Zeitschriften und präsentieren diese auf internationalen Konferenzen. Unseren Studierenden vermitteln wir neueste wissenschaftlichen und praxisorientierten Erkenntnisse. Weitere Informationen zu uns finden Sie hier: [tumcso.com](https://tumcso.com)

### **Das Forschungsprojekt**

Obwohl Sichtbarkeit wichtig ist für die wissenschaftliche Karriere und für Rollenbilder von Nachwuchswissenschaftlerinnen, liefert die bisherige Forschung zu wenig Antworten zu den Gründen für und Wirkung von mangelnder Sichtbarkeit von Wissenschaftlerinnen und zu wenig wirkungsvolle Maßnahmen zu geschlechtergleichstellender Sichtbarkeit in klassischen und digitalen Medien sichtbar zu machen, die erhöhte Sichtbarkeit strukturell zu verankern und in die breite (Fach)Öffentlichkeit zu vermitteln. Basierend auf aktueller Forschung zu Stereotypen und unconscious bias werden mit Vignettenstudien und Befragungen die zugrundeliegenden Mechanismen für die mangelnde Sichtbarkeit untersucht. Zudem werden wir Texte und Bilder aus der öffentlichen Berichterstattung von Universitäten, Forschungseinrichtungen und Medien erheben und diese Daten KI-gestützt mit Blick auf die quantitative Sichtbarkeit und stereotypische Darstellung von Wissenschaftlerinnen analysieren und visualisieren. Basierend auf diesen Ergebnissen des sog. Gender Equality Tech Tools (GETT) sollen Ziele und Kooperationen zur Sichtbarkeit von Wissenschaftlerinnen in Workshops vereinbart und verankert werden zwischen Medienschaffenden und der Wissenschaft, die mit dem GETT regelmäßig gemessen und gemonitored werden.

### **Ihre Aufgaben**

Sie forschen in diesem Forschungsprojekt theoriegetrieben und quantitativ (mit korrelativen und experimentellen Forschungsdesigns). Dies erfolgt in engem Austausch mit Informatikern und anderen Mitgliedern dieser Forschungsgruppe. Darüber hinaus unterstützen Sie Lehrveranstaltungen, betreuen Studierende, bringen sich in die akademische Selbstverwaltung des Lehrstuhls ein und in die Einwerbung von Drittmitteln.

### **Ihr Profil**

- Überdurchschnittlicher Studienabschluss in Psychologie (insb. Sozial- und Wirtschaftspsychologie, allgemeine und experimentelle Psychologie, Persönlichkeitspsychologie), Wirtschaftswissenschaften oder einem verwandten Gebiet
- Kenntnisse und Erfahrungen in der empirischen Forschung (insb. Fragebogenerstellung und -auswertung und experimentellen Designs)
- Kenntnisse und Erfahrungen in der statistischen Datenauswertung (R, Python, SPSS/AMOS, Stata)
- Hohes Forschungsinteresse, Einsatz und Lernbereitschaft und Fähigkeit zu selbständiger und eigenverantwortlicher Arbeit in einem interdisziplinären Team

### **Wir bieten Ihnen**

- Forschung in einem interdisziplinären, motivierten und erfolgreichen Forschungsteam in den Bereichen Psychologie, Wirtschaftswissenschaften und Informatik
- Enge Einbindung in die quantitativ-empirische Forschung und intensive Betreuung
- Teilnahme an internationalen Forschungskonferenzen und bei entsprechender Eignung Auslandsaufenthalte möglich
- Kooperation mit renommierten Wissenschaftlern/Innen im In- und Ausland sowie namhaften Unternehmen
- Ein breites Spektrum an Forschungsgebieten in den Bereichen Strategie, Organisation, Innovation und Digitalisierung
- Arbeitsplatz in zentraler Lage in München

### **Bewerbung**

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Abiturzeugnis, Hochschulzeugnisse, Leistungsnachweis, Praktikums-/Arbeitszeugnisse, Masterarbeit – wenn vorhanden – ansonsten Bachelorarbeit) bis **30. September 2022 unter Angabe der Job-ID: GETT01** bitte **per E-Mail in einer pdf-Datei** an [bewerbungen@strategy.wi.tum.de](mailto:bewerbungen@strategy.wi.tum.de). Die TU München strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an, qualifizierte Frauen werden deshalb nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

*Schwerbehinderte werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt.*